

Jahresbericht 2016/17

• Verein / Mitglieder

Wie schon in den letzten Jahren sind wir mit einem sehr anregenden Fachsymposium in das neue Vereinsjahr gestartet.

Zum Thema „Sexualität und Beckenboden“ konnten wir verschiedene Referentinnen und Referenten aus aller Welt gewinnen. Alle begeisterten die Teilnehmerinnen mit Ihrem grossen Wissen und Engagement. Am Nachmittag standen 5 Workshops zum Thema zur Wahl. Prof. Dr. Paul Hodges aus Australien krönte mit einem spannenden Schlussreferat „Motor control impairment and sexual pain“, den erfolgreichen Tag. Leider wurde uns, auch nach mehrmaligem Nachfragen, die Präsentation nicht zur Verfügung gestellt, weshalb sie nicht aufgeschaltet werden konnte. Wir entschuldigen uns für diese Lücke.

Jedes Jahr erfreuen wir uns an den zahlreichen Teilnehmerinnen aus unseren Nachbarländern.

Frau Prof. Dr. Astrid Schämamann danke ich herzlich, für das zur Verfügung stellen der Räume an der ZHAW. Einen ganz grossen Dank spreche ich dem Vorstand aus, insbesondere Barbara Köhler und Maaïke Fokkens, die das Symposium hauptverantwortlich organisiert haben.

34 ordentliche Mitglieder sowie 1 Ehrenmitglied und 6 Vorstandsmitglieder waren an der 10. Mitgliederversammlung anwesend, 10 Mitglieder entschuldigt. Das Protokoll kann auf der Homepage eingesehen werden. Die Vorstandsmitglieder Gabriela Meier-Soltic und Jacqueline de Jong wurden einstimmig wiedergewählt.

Martina Aerni Tanner präsentierte die Jahresrechnung 2015/16 und das Budget 2016/2017.

Beatrice Wenger und Silvia Graber wurden als Revisorinnen einstimmig gewählt.

Die Mitgliederzahl ist in diesem Jahr auf 139 ordentliche Mitglieder, 4 ausserordentliche Mitglieder und 2 Ehrenmitglieder gestiegen.

Folgende Mitglieder konnten wir neu in unserm Verein aufnehmen:

- Angela Dumas-Schleiniger, Zürich
- Sonja Romer-Blötz, Willerzell
- Susanne Kuhn, Zürich
- Silke Schlauri, Goldach
- Fernanda Pina Utiger, St. Gallen
- Monique Kröhnert, Luzern
- Käthi Zavagni-Roelly, Zürich
- Clara Danczkay, Zürich
- Franziska Anderegg, Meiringen
- Irene König, Rotkreuz
- Franziska Stalder, Basel

- Viviane Pfirter, Pratteln
- Mira Somaini, Wädenswil
- Lucie Smolkova, Wädenswil
- Regula Moosmann, Spiegel
- Denise Foinant, Lens
- Isabel Piali, Basel
- Anatina Schorno, Brunnen
- Biljana Kennaway, Zollikon
- Sari Wilden, Arlesheim
- Simone Kollegger, Schwellbrunn
- Isabella Michalits, Engelburg
- Julie Balmer, Evilard
- Stefanie Krause, Bern
- Arina Zürcher, Pfäffikon
- Francoise Taymans, Basel
- Fabienne Bolliger, Hirschthal
- Burkhardt Jenny, Muttenz
- Hegedüsova Katerina, Jona

Folgende Mitglieder haben den Austritt aus dem Verein gegeben:

- Annina Krusky, Spiez
- Sylvie Roulet, Horgen
- Monika Peter, Willisau
- Monika Jeger, Kriens

- **Auftritt nach aussen**

Weiterhin arbeiten wir fleissig an unserem Auftritt nach Aussen. Die Homepage wird auf dem neusten Stand gehalten. Es ist uns ein grosses Anliegen die Therapeutinnenliste aktuell zu halten. Seit Januar 2017 haben wir neu "Gruppenangebot" unter Fachgebiete aufgeschaltet. Wenn Sie als Mitglied dieses Fachgebiet anbieten, ist es sinnvoll im Fenster bei Ihrem Profil das Angebot detaillierter zu beschreiben.

Es wurden in diesem Jahr auch verschiedene Stelleninserate publiziert. Das Beantragen einer Mitgliedschaft direkt über die Homepage klappt gut. Die Übersetzung und der Druck unseres Flyers in Englisch, Französisch und Italienisch wurde erstellt. Über die Homepage unter info@pelvisuisse.ch können weiterhin unsere Flyer bestellt werden. (Fr. -.10/Stk. + Versandkosten, Mindestbestellung 50 Stk.) Die Bestellung kann individuell je nach Bedürfnis der Sprache zusammen gestellt werden.

Die direkte Verlinkung unserer Homepage mit jener von SOMT (Lehrgang zum „pelvic specialist“) erleichtert den Mitgliedern die Information und das Anmeldeverfahren. Das Kursprogramm findet sich auch direkt unter www.somt.ch.

Auch dieses Jahr war Jacqueline de Jong und Barbara Köhler in internationalen Gremien tätig.
Mehrere Vorstandsmitglieder besuchten internationale Kongresse.

Für unser Symposium vom 18.11.2017 in Winterthur unter dem Tagesthema „Jung und Alt“ konnten wir verschiedenen bekannte Referentinnen und Referenten einladen. Am Nachmittag stehen wieder verschiedene Workshops auf dem Programm.

- **Kurswesen**

In diesem Vereinsjahr wurden folgende Weiterbildungen von pelvisuisse oder in Zusammenarbeit angeboten:

- November 2016: 9. pelvisuisse-Symposium
- März 2017: Start CAS-Lehrgang Modul 1.1-1.5

- **Laufende und geplante Kurse / Projekte**

Über neue Projekte werden wir im 2018 per Newsletter informieren.

- Vertiefung anorektale Dysfunktionen (Ballontraining) 09.-10.11.2017
- Ultraschallkurs Basic 02.-03.11.2017
- Ultraschall Advanced 04.11.2017
- Urologie und der männliche Beckenboden 18.-20.01.2018
- Start neuer CAS-Lehrgang März 2018 Modul 1.1-1.5
- 11. pelvisuisse-Symposium und 12. Mitgliederversammlung in Winterthur 17.11.2018

Schliesslich bedanke ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen ganz herzlich für die geleistete Arbeit. Ich freue mich auf ein spannendes neues Vereinsjahr!

Petra Roth, Präsidentin